

# Gutachten zu Arztbewertungsportalen online

Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin legt Ergebnisse des Clearingverfahrens teilweise offen

**NEU-ISENBURG (maw).** Das **Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ)** hat auf seiner Homepage die Gutachten für sieben von zehn Arztbewertungsportalen veröffentlicht, die im Rahmen eines Clearingverfahrens erstellt wurden.

Wie berichtet, hat das ÄZQ im Auftrag von Bundesärztekammer und Kassenärztlicher Bundesvereinigung (KBV) die Qualität von

zehn Arztbewertungsportalen untersucht. Nach Angaben des ÄZQ wurden die zehn Kandidaten aus etwa 40 Anbietern herausgefiltert.

Das Arztbewertungsportal Arztnavigator von AOK und Weisser Liste fand keinen Eingang in die Untersuchung, da der Auftritt zum Untersuchungszeitpunkt noch nicht scharf geschaltet war.

Jameda.de geht als bestes Arztbewertungsportal aus dem Beurteilungsprozess hervor. Das Portal

erfüllt zu 85 Prozent die 40 formalen Kriterien, anhand derer die Portale untersucht wurden.

Auf dem zweiten Platz findet sich Imedo.de, gefolgt von Arzt-Auskunft.de. Platz vier nimmt der Anbieter Esando.de ein, Rang fünf belegt Topmedic.de. Nach Auskunft des ÄZQ wurde das Portal mittlerweile einem Relaunch unterzogen und erfülle danach mehr angeforderte Kriterien als zuvor. Auf Platz sechs schaffte es Doc-

Insider.de, Siebter wurde Sane-go.de vor Die Arztempfehlung.com, Medführer.de und dem Schlusslicht Med.de.

Drei Portalbetreiber haben der Veröffentlichung ihres Bewertungsgutachtens nicht zugestimmt, wie die „Ärzte Zeitung“ aus den Reihen des ÄZQ erfahren hat. Dabei handelt es sich um die Portale DocInsider.de, Esando.de sowie Med.de.

**Siehe auch Seiten 2 und 15**